

PFLANZENSCHUTZMITTEL

Schädlingsfrei Careo Konzentrat

Pfl.Reg.Nr. 3035/0

Insektizid - Wasserlösliches Konzentrat

Wirkstoff: 5 g/l (0,5 Gew-%) Acetamidiprid

Zulassungsinhaber, für die Endkennzeichnung verantwortlich und Inverkehrbringer:

Scotts Celaflor HGmbH

Postfach 163, A-5020 Salzburg;

Tel.: 0662/453713-0

Inhalt: 250 ml

Hinweise zur Umweltgefährdung und umweltrelevante Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise auf besondere Gefahren und Sicherheitsratschläge zum Schutz der Gesundheit.

Vorsicht Pflanzenschutzmittel.

Schädlich für Nützlinge.

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanweisung einhalten. Die folgenden Sicherheitshinweise sind zu beachten. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Etikett bereit halten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Eine nicht bestimmungsgemäße Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Verschüttete Mengen aufnehmen. Inhalt/Behälter einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuführen. Weitere Hinweise: Für Kinder und Haustiere unerreichbar aufbewahren. Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zur Gesundheitsschädung führen. Die Anwendung ist nur im Haus- und Kleingartenbereich zulässig. Originalverpackungen oder entleerte Behälter nicht zu anderen Zwecken verwenden. Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgesamter reinigen/indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern.) Zum Schutz von Gewässerorganismen bzw. Nichtzielpflanzen nicht auf versiegelten Oberflächen wie Asphalt, Beton, Kopfsteinpflaster (Gleisanlagen) bzw. in anderen Fällen, die ein hohes Abschwemmungsrisiko bergen, ausbringen. Ab- und/oder Ausschwemmprodukte aus Töpfen und/oder Containern nicht in Oberflächengewässer gelangen lassen.



Entsorgung: Altbestände und Reste nicht mit dem Hausmüll, über das WC oder die Kanalisation entsorgen. Sonderabfallsammler übergeben. Fallschachtel der Wiederverwertung zuführen. **Chargennummer/Herstellungsdatum:** siehe Aufdruck

Inhalt: 250 ml e 1074/20604/CLP

Behandeln bis zu sichtbaren Benetzung. ¹ Keine Anwendung bei hohen Temperaturen (>25°C) oder direkter Sonneneinstrahlung. ² Das Mittel weist nur eine eingeschränkte Wirkung auf. ³ In Abhängigkeit von Kultur, Sorte und dem Anbauverfahren können Schäden an der zu behandelnden Kultur nicht ausgeschlossen werden. Vor einem Mitteleinsatz ist daher die Pflanzenverträglichkeit unter den betriebs-spezifischen Bedingungen zu prüfen. Vor jeder Anwendung einer größeren Anzahl an Pflanzen oder großer Flächen die Pflanzenverträglichkeit an einzelnen Pflanzen prüfen. Junge Pflanzen mit zartem Blattgewebe können empfindlich auf die Behandlung reagieren. ⁴ Zum Schutz von Gewässerorganismen nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern anwenden. ⁵ In jedem Fall ist eine unbehandelte Pufferzone von 1m zu Oberflächengewässern einzuhalten. (Für die Anwendung im Freiland.) ⁶ In jedem Fall ist eine unbehandelte Pufferzone von 10m zu Oberflächengewässern einzuhalten. *Einschränkung: Kopfsalat, Schnittsalat, Eisbergsalat, Romana-Salat.

Celaflor® Schädlingsfrei Careo® Konzentrat wirkt gegen beißende und saugende Insekten bei Obst und Gemüse mit Kontakt- und vollsystemischer Wirkung, d.h. der Wirkstoff wird von der Pflanze aufgenommen und in die Leitbahnen der ganzen Pflanze sowie in den Neuzuwachs verteilt. Saugende Schädlinge werden auch dann bekämpft, wenn sie nicht direkt getroffen werden. Für die Verwendung im Haus- und Kleingartenbereich zulässig!

Hinweis: Bei wiederholten Anwendungen des Mittels oder von Mitteln derselben Wirkstoffgruppe können Wirkungsmin-derungen eintreten oder eingetreten sein. Um Resis-tenzbildungen vorzubeugen, das Mittel möglichst im Wechsel mit Mitteln aus anderen Wirkstoffgruppen verwenden. Klassifikation des Wirkstoffes gemäß Insecticide Resistance Action Committee (IRAC): **Wirkmechanismus (IRAC GRUPPE): 4A.** Mögliche Schäden an der Kultur liegen im Verant-wortungsbereich des Anwenders. Vor dem Mitteleinsatz ist daher die Pflanzenverträglichkeit und Wirksamkeit unter den betriebs-spezifischen Bedingungen zu prüfen. **Erste Hilfe:** Beschmutzte Kleidung ausziehen und vor dem erneuten Gebrauch reinigen. Bei Hautkontakt sofort mit viel Wasser abwaschen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Kontaktlinsen falls vorhanden entfernen. Nach Einatmen die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen. Bei Verschlucken den Mund mit Wasser ausspülen. Ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. **Lagerung:** kühl und trocken, frostfrei, Stets fest verschlossen im Originalgebinde.

Haus- und Kleingartenbereich:	Schädling	Dosierung (ml/L) (D) / Aufwandmenge der Spritz- bzw. Gießbrühe (ml/m ²) (A)	Anwendungszeit
1,2 Zielpflanzenkulturen: Topf- und Containerpflanzen (Freiland, unter Glas, Wohn- und Büroräume, Balkone)	Dickmaulrüssler, Blattfläule Schilb-, Woll- und Schmierläuse, Weiße Fliege	Gießen: 60 ml/L Wasser (D), 100 ml/L Substrat (Kompost, Erde). Insgesamt nicht mehr als 2 Anwendungen pro Kultur und Vegetationsperiode im Abstand von 60 Tagen	Bei oder kurz nach Befall
1,3,4 Zielpflanzenkulturen: Freiland, unter Glas, Wohn- und Büroräume, Balkone	Blattfläule Schilb-, Woll- und Schmierläuse, Weiße Fliege, Thunspiz	Spritzen: 10 ml/L Wasser (D), Pflanzenhöhe bis 50 cm: 60 ml/m ² , Pflanzenhöhe 50-125 cm: 90 ml/m ² ; Pflanzenhöhe über 125 cm: 120 ml/m ² (A). Insgesamt nicht mehr als 3 Anwendungen pro Kultur und Vegetationsperiode im Abstand von 10 Tagen	
3,5 Buchsbaum (Freiland)	Buchsbaumzünsler	Spritzen: 10 ml/L Wasser (D), Pflanzenhöhe bis 50 cm: 60 ml/m ² ; Pflanzenhöhe 50-125 cm: 90 ml/m ² ; Pflanzenhöhe über 125 cm: 120 ml/m ² (A). Insgesamt nicht mehr als 2 Anwendungen pro Kultur und Vegetationsperiode im Abstand von 10 Tagen. Wartefrist: 14 Tage	
Tomaten, Melanzani, Paprika (unter Glas)	Blattfläule	Spritzen: 10 ml in 1 L Wasser (D), 30-50 ml/m ² (A). Insgesamt nicht mehr als 2 Anwendungen pro Kultur und Vegetationsperiode im Abstand von 10 Tagen. Wartefrist: 14 Tage	
Tomaten, Melanzani (unter Glas)	Weiße Fliege (Moterschildlaus)	Spritzen: 10 ml in 1 L Wasser (D), 30-50 ml/m ² (A). Insgesamt nicht mehr als 2 Anwendungen pro Kultur und Vegetationsperiode im Abstand von 10 Tagen. Wartefrist: 14 Tage	
4 Salate* (unter Glas und Freiland)	Blattfläule	Spritzen: 10 ml in 1 L Wasser (D), 30-50 ml/m ² (A). Insgesamt nicht mehr als 2 Anwendungen pro Kultur und Vegetationsperiode im Abstand von 10 Tagen. Wartefrist: 14 Tage	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden der ersten Symptome/Schadorganismen
4 Kartoffel (Freiland)	Kartoffelkäfer	Spritzen: 10 ml in 1 L Wasser (D), 30-50 ml/m ² (A). Insgesamt nicht mehr als 2 Anwendungen pro Kultur und Vegetationsperiode im Abstand von 10 Tagen. Wartefrist: 14 Tage	
5 Kernobst (Freiland)	Blattfläule, Apfel-, Sinafenwickler	Spritzen: 10 ml in 1 L Wasser (D), 30 ml/m ² und m Kronenhöhe. Max. 150 ml/m ² spritzen (A). Insgesamt nicht mehr als 2 Anwendungen pro Kultur und Vegetationsperiode im Abstand von 10 Tagen. Wartefrist: 14 Tage	
5 Kernobst (Freiland)	Blattfläule	Spritzen: 10 ml in 1 L Wasser (D), 50 ml/m ² und m Kronenhöhe. Max. 150 ml/m ² spritzen (A). Insgesamt nicht mehr als 1 Anwendung pro Kultur und Vegetationsperiode. Wartefrist: 14 Tage	
5 Kirschen (Freiland)	Kirschnüchtlfliege zur Befallsminimierung	Spritzen: 20 ml in 1 L Wasser (D), 50 ml/m ² und m Kronenhöhe. Max. 150 ml/m ² spritzen (A). Insgesamt nicht mehr als 1 Anwendung pro Kultur und Vegetationsperiode. Wartefrist: 14 Tage	
5 Zwetschken (Freiland)	Blattfläule	Spritzen: 10 ml in 1 L Wasser (D), 50 ml/m ² und m Kronenhöhe. Max. 150 ml/m ² spritzen (A). Insgesamt nicht mehr als 2 Anwendungen pro Kultur und Vegetationsperiode im Abstand von 10 Tagen. Wartefrist: 14 Tage	